

TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN

LEHRSTUHL FÜR STEUERUNGS- UND REGELUNGSTECHNIK



ORDINARIUS: UNIV.-PROF. DR.-ING./UNIV. TOKIO MARTIN BUSS

Blatt 1 / SS 2017

PROGRAMMIERPRAKTIKUM

Statische Optimierung von Funktionen einer Variablen durch Goldener-Schnitt-Verfahren

Implementieren Sie in Matlab ein Goldener-Schnitt-Verfahren zur statischen Optimierung von Funktionen einer Variablen als Funktion

[x, flag] = mygoldensearch(FUN, x0, tol, Nmax).

Ausgehend von x_0 soll die Funktion zuerst ein Intervall [a,b] mit $x^* \in [a,b]$ berechnen. Es soll dabei sichergestellt werden, dass ein Minimum im Intervall [a,b] existiert (siehe Formelsammlung Blatt 4). Verwenden Sie für das Goldener-Schnitt-Verfahren $c=(\sqrt{5}-1)/2$. Sie können versuchen, mit möglichst wenig Funktionsauswertungen zu arbeiten, indem Sie eine der Funktionsauswertungen im Iterationsschritt n-1 auch für die Iteration n verwenden. Die Suche soll enden, wenn b-a < tol gilt oder die maximale Anzahl der Iterationen N_{max} erreicht ist und das Minimum soll als Ausgabe x bereitgestellt werden. Die Variable flag gibt an, ob die Minimierung erfogreich war.

Es werden dazu zwei Dateien bereitgestellt:

- Die Datei *programmieraufgabe1.m* dient dazu, dass Sie Ihre Funktion testen können. Sie enthält dafür einige Beispielkostenfunktionen. Diese werden über das Funktionshandle FUN übergeben.
- Die Datei *mygoldensearch.m* enthält das Template für die Funktion, die Sie implementieren sollen. In diesem Template finden Sie auch eine genaue Beschreibung der Variablen.